

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 30 (1908)
Heft: 41

Anhang: Beilage zu Nr. 41 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Empfangsanzeige und Dankagung.

Für die beiden Bittgedichte Nr. 898 und 899 sind uns zur Uebermittlung an die Notleidenden bis jetzt eingegangen:

- von Frau R. A. Bafel Fr. 10. —
- „ Chiffre D. M. Ennetbaden „ 20. —
- Fr. 30. —

Wir verdanken den warmherzigen Gebern ihre freundliche Beihilfe aufs Beste. Die Redaktion.

Klavierspiel ohne Notenkennntnis und ohne Noten! Nicht viele Neuheiten auf musikalischem Gebiete dürften solches Aufsehen erregen, wie die neueste Auflage des unter obigem Titel erschienenen Systems, handelt es sich doch um die Erlernung des Klavierspiels ohne Noten oder sonstige Vorkenntnisse durch Selbstunterricht. Der Erfinder, Kapellmeister Theodor Walther in Altona hat mehrere Jahre gebraucht, um die Methode auf die jegige Einfachheit und Höhe zu bringen. So mancher Musikfreund kann sich hiernach ohne weiteres, lediglich durch Befolgung der Erklärung, seine Lieblingslieder selbst einüben, da die Methode so leicht gehalten ist, daß sie ohne Mühe von jedermann sofort verstanden wird. Heft 1 und 2 mit 6 beliebigen Liedern besorgt auf Wunsch für Mk. 2.50 die Expedition dieser Zeitung unter Nachnahme des Betrages. [556]

Neues vom Büchermarkt.

Sily v. Muralt, **Weitere Blätter aus Lottchens Tagebuch.** Eine Erzählung für junge Mädchen. (136 S.) 8°. Eleg. geb. in ganz feinen. Zürich 1908. Verlag: Art. Institut Drell Hüpli. Preis: Fr. 3 (M. 2.80). Die beliebte zürcherische Jugendschriftstellerin, Frau Sily v. Muralt, hat es gewagt, in der Fortsetzung ihres vorhergehenden Wertes, „Aus Lottchens Tagebuch“ unter dem Titel: „Weitere Blätter aus Lottchens Tagebuch“ ihre Heldin ins Alter der Jungfräulichkeit hinein zu begleiten, die Gefühle und Regungen ihres Herzens nicht nur der Mutter, den Geschwistern, und den ihr Befreundeten gegenüber zu belauschen, sondern auch die, welche sie zu demjenigen hinziehen, welcher der Gefährte ihres Lebens werden und dem sie ihr Leben widmen soll. Die Aufgabe, die sich die Autorin stellte, hat sie trefflich gelöst. Keuch und rein ist ihre Darstellung. Lottchen bleibt fern von aller Sentimentalität und

Ueberschwenglichkeit; über den Gefühlen ihrer Herzensneigung vergißt sie keine ihrer Pflichten; sie weiß sie sogar diesen Lehren unterzuordnen. Der praktische Sinn, der in ihr durch die Verhältnisse, in die sie hineingestellt ist, bei der Ausreifung ihres ganzen Wesens sich mehr und ausbildet, die Energie, die sich immer mehr fählt, die Milde des Herzens, die sie allen gegenüber an den Tag legt, die schlichte Frömmigkeit, die über all ihrem Tun schwebt und es leitet, gestalten Lottchen zu einem jungfräulichen Wesen, das, wie selten eines, der heranwachsenden weiblichen Jugend als nachahmenswertes Beispiel dienen kann.

Asthma bekämpft.

Ein zuverlässiges Räucherpulver.

Für diese für peinliche Krankheit war bis jetzt kein wirklich zuverlässiges Mittel gefunden und es wird von allen Asthmatikern mit Freuden begrüßt werden, daß sie in Dr. Glawirths Asthma-Pulver ein absolut zuverlässiges Mittel finden, welches nicht nur die Anfälle sofort beseitigt und dieselben verhütet, sondern auch in vielen Fällen diesen Zustand vollständig beseitigt. [885]

Ein jeder, der an Asthma, Kurzatmigkeit, Emphysem leidet, kann dieses Mittel tolllos probieren, indem die St. Leonhards-Apothek in Basel Proben franco per Post versendet, wenn genaue Adresse an diese Apotheke gesandt wird.



GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30. [352]

Braut- und Hochzeit-

Seidenstoffe. Wundervolle Auswahl. Muster franko.

Seidenstoff-Fabrik-Union [905]

ADOLF GRIEDER & CIE, ZÜRICH

In jeder Confiterie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich. [369]

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.

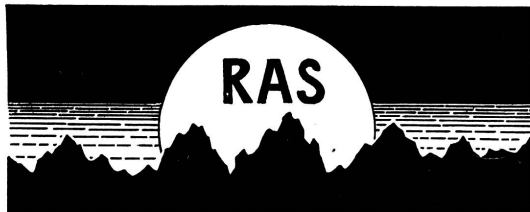
Verlangen Sie unsern neuen Katalog **Gratis** mit 1200 photogr. Abbildungen über garantierte **Wren-, Gold- und Silberwaren** **A. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN** bel der Hofkirche. [368]

CACAO „GROOTES“
ECHT HOLLÄNDISCH.
FABRIK: WESTZAAAN HOLLAND
Hauptniederlage für die SCHWEIZ
COCHUIS & C^o BASE [642] [D 1243]

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei

Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister
Küsnacht-Zürich.

709] Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche. Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge. Bescheidene Preise. **Gratis-Schachtelpackung.** Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.



von Sutter-Kraus & Cie., Oberhofen [658] verleiht jedem Leder prächtvollen Glanz.

Druckarbeiten jeder Art

in einfachster und feinsten Ausführung

Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden. **Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.**

Zur gefl. Notiznahme.

922] Das Inserat F 901 ist erledigt.

Die Inserate 897 und 431 sind erledigt. [921]

Stelle findet ein ganz vertrauenswürdiges, taktvolles Fräulein von guten Umgangsformen zur Unterhaltung und Begleitung einer etwas unbehülften alten Dame. Ohne glaubwürdigen Nachweis über das Vorhandensein der bezeichneten Eigenschaften sind Anmeldungen unnütz. Anerbieten ohne Angabe d. bisherigen Tätigkeit mit Ausweisen, sind erfolglos. **Offerten unter der Bezeichnung Ch V 924 befördert die Expedition.**

Gesucht nach Genf

in eine Herrschaftsvilla selbständige

Köchin

[918] von gutem Charakter. Offerten mit Photographie und Referenzen sub Z 4536 X an Haasenstein & Vogler, Genf.

Nette Tochter

919] aus gutem Haus, mit guter Bildung und tüchtig im Haushalt, von 28—40 Jahren, findet ein stilles, häusliches Glück durch

Bekanntschaft

mit gebildet. Herrn von guten Grundsätzen und liebenswürdig. Charakter, mittleren Alters, mit eigenem Heim und sicherem Einkommen. Ernstgem. Offerten mit Bild und Angabe der Verhältnisse gefl. unter Chiffre A. M. Poste restante Kirchenfeld, Bern.

Rovio (Luganersee)

776] 502 m ü. M. Durch den Generoso gegen Osten und die S. Agatha gegen Norden geschützt. Das ganze Jahr zum Kuraufenthalt für Deutschschweizer geeignet. Milde, staubfreie Luft. Neubau mit modernem Komfort. Zentralheizung, Bäder, engl. Closets, Zimmer nach Süden. **Bescheidene Pensionspreise.** Im Hause wird deutsch gesprochen. Prospekte gratis und franko. Kurhaus Pension **Monte Generoso** (Familie Blank) in **Rovio** (Luganersee).

851] Versende noch wie seit mehr als 30 Jahren echten, selbstgeernteten

Bienenhonig

1. **La Rosa-Alpenbienenhonig** (H 2746 Ch) à Fr. 3.30 per Kilo.
 2. **Poschiavotalhonig** à Fr. 2.50 per Kilo Von 10 Kilo an franko.
- Johns. Michael, Pfarrer in Poschiavo.

Reine, frische Einsied-Butter

liefert gut und billig [529]

Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden. „Otto“ ist für die Adresse notwendig.

Gesucht: ordentliches, tüchtiges Mädchen, evangelisch, für alle Hausarbeit; Kenntnisse im Kochen dringend erwünscht. Es müsste Liebe zu einem kleinen Kinde haben und dasselbe kürzere Zeit beaufsichtigen können. Gute, dauernde Stelle. Lohn nach Uebereinkunft. Zeugnisse aus guten Privathäusern erforderlich. Eintritt möglichst sofort. **Offerten sub Chiffre S G 917 befördert die Expedition des Blattes.**

Eine gutgeschulte Tochter gesetzten Alters, im Ladenservice tüchtig, sucht Stelle in einem guten Geschäft. Gute Zeugnisse und Referenzen zur Verfügung. **Gefl. Offerten sub Chiffre R 923 befördert die Expedition.**

Anständige Tochter aus guter Familie, bisher Damenschneiderin, auch mit den Hausgeschäften und Küche bekannt, möchte sich in exakt. Haushalt event. mit Ladengeschäft betätigen, bei Familienanschluss. **Gefl. Offerten sub J M 903 befördert die Schweiz. Frauenzeitung.**

Fort

mit den Lotterielosen. Schaffen Sie sich gesetzlich gestattete [857]

Prämien-Obligationen

an, bei denen der Einsatz nie verloren ist, da jede solche Obligation einen **Schuldschein** v. Staaten, Städten, Korporationen bildet und im ungünstigsten Falle mit dem Nennwert, der fast immer grösser als der Einsatz ist, gezogen werden muss. Ausserdem werden **Haupttreffer** v. Fr. 600,000, 300,000, 250,000, 100,000, 50,000, 25,000, 10,000, 8000 etc. etc. ausbezahlt.

Jeden Monat Ziehungen.

Leichtfassliche und ausführliche Prospekte versenden auf Verlangen an jedermann gratis und franko die

Bank für Prämienobligationen Bern
14 Museumstrasse 14.



Berner Halblein

stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leinwäschern, bemustert **Walter Gyax**, Fabrikant, **Bleichenbach**, Kt. Bern. [418]

Graphologie.

605] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Briefmarken oder per Nachnahme

Grapholog. Bureau Olten.

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

bttto. 5 Ko. ff. **Toilette-Abfall-Seifen**

(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [362]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Briefkasten der Redaktion.

Neue Leserin in A. Eine Frau mit gesundem, eigenem Denken macht sich doch nicht zur Sklavin eines alten, nicht mehr in die Neuzeit passenden Fortkommens. Es ist doch selbstverständlich, daß Sie bei eigenhändiger Besorgung der Küche nicht in der Lage sind, sich in der Stunde von 11—12 den sich einfindenden Besuchern zu widmen. Notieren Sie an Ihrer Korridorloge: Von 3—5 Uhr nachmittags zu Hause. Wenn Sie Gelegenheit nehmen, diese ungewöhnliche Maßnahme bei Ihren Besuchern zu begründen, so wird jeder Verständige Ihnen Beifall zollen. Natürlich bleibt es Ihnen doch unbenommen, Ihre Freunde und Bekannten bei gewissen Gelegenheiten auf andere Stunden speziell einzuladen. Es ist anzunehmen, daß andere mit der Zeit Ihr Vorgehen als sehr praktisch nachahmen werden.

Eifrige Leserin in L. Es liegen gegenwärtig so viel Fragen vor, daß ein Teil davon zurückgestellt werden muß. Wir müssen also um Geduld bitten.

Fr. J. in M. Sie sind sehr im Irrtum, wenn Sie meinen, daß alle Junggefallen nur aus Gründen der selbstlichen Genußsucht auf die Eingehung einer Ehe verzichten, es ist vielmehr das gesteigerte Verantwortlichkeitsgefühl, das sie zum Verzicht auf die Annehmlichkeiten der Ehe veranlaßt. Haben Sie auch schon daran gedacht, daß der Betreffende, der zu Ihrem großen Verdruss auf die Ehe verzichtet, es Ihre wegen tut, trotzdem Sie ihm Ihre Liebe so unabweislich zu verstehen geben? Prüfen Sie sich ernstlich, ob nicht gerade das Verantwortlichkeitsgefühl, das Ihnen fehlt, ihn verzichten heißt.

M. A. G. Es ist immer besser, zu wenig zu reden als zu viel. Verhaltensmaßregeln sind in solchem Fall nicht gut zu geben, denn bei Vielen ist das Wenigste schon zu viel. Wenn dann in dieser Richtung des Guten zu viel geschieht und Mißbehagen oder Mißtrauen gesät worden ist, so nützt das aufklärende Auseinandersehen nicht viel. Es ist besser, man wartet bis die Zeit das Unklare abklärt. Bitternis braucht deswegen nicht Platz zu greifen, sondern nur Vorsorge, die mit den Fehlern rechnet und ihnen zur Entwicklung bestmöglichst die Gelegenheit nimmt.

Fr. P. in P. Das ganz natürliche Bestreben der Kurorte, die Saison möglichst früh zu eröffnen und möglichst spät zu schließen, macht es den Angestellten eben fast unmöglich, getrennte Sommer- und Winterseasonstellen anzunehmen. Wenn Ihr Kontrakt einfach auf die Sommerseason 1908 lautet und diese in Anbetracht des späten Beginnes nun bis weit in den Oktober hinein verlängert wird, so ist es Ihnen verunmöglicht, eine Winterseasonstelle anzunehmen, die mit Anfang Oktober beginnt. Sie müssen sich also eine Stelle aussuchen, die Jahresbetrieb hat. So lange das Elternhaus den Mädchen offen steht, wo sie in stellenlosen Zeiten Dach und Fach finden, schätzen sie dieses viel zu wenig und erst wenn sie sich bei Fremden einmieten und für die allgeringste Kleinigkeit bezahlen müssen, kommt ihnen zum Bewußtsein, was das Elternhaus ihnen geleistet hat. Wenn Ihnen eine Jahresstelle wegen der geringeren Bezahlung und dem Mangel an Erholungszeit nicht paßt, so bleibt Ihnen nicht viel anderes übrig, als daß Sie nach den Ferienwochen, über den Winter entweder eine Privatstube annehmen, oder als Aushilfe sich da oder dort erreichbar machen. Freilich werden Sie so nie mehr so viel Vorkasch für sich selber auf die Seite legen können, als vorher, wo Sie im Elternhause nach Bedarf ruhen und der Gesundheit leben konnten, ohne dafür et was leisten zu müssen. Wir wollen übrigens das Nützte gern veranlassen.



FILZ in allen Farben und Qualitäten für Handarbeiten, Decken, Unterlagen, Japons, Teppiche etc. empfiehlt Filzfabrik Wil (Kant. St. Gallen) Muster auf Verlangen gratis und franko. [898]

Reine, frische Sennerei-Butter

per Kilo à Fr. 2.75 ab Verkaufsort liefert an solvente Abnehmer [925] Anton Schelbert in Kaltbrunn.

Kranke

verzaget nicht! Die Erfolge, die mit meinem verbesserten Natur-Homöo-Pflanzen-Heilverfahren erzielt werden, sind geradezu staunenerregend. — Auch solche Krankheiten, welche anderweit als unheilbar erklärt wurden, sind heilbar. Prospekte gratis. Spezialist Stepprath, Mülhausen i. Elsass, Schulstrasse 25. [916] (Briefe 25, Karten 10 Cts. Porto.)

Oeffentl. Dank.

Mit grösstem Vergnügen teile ich Ihnen mit, dass ich durch Ihre briefliche Behandlung von Blasenkatarrh, Wasserbrennen heftig bellend. Husten, Brechreiz, Appetitlosigkeit, Kopfschmerzen, sowie meinen hartnäckigen, mit Lüchern und Geschwüren versehenen Krampfadernbeinen vollständig geheilt bin. Bei Anwendung Ihrer Mittel verschwand das Schmerz. Wasserbrennen, der grässliche Husten, die Kopfschmerzen und der Brechreiz liessen nach und der Appetit stellte sich wieder ein. Danke Ihnen noch im speziellen für die Heilung meines Krampfadernbeines. (K 8265-4) [388] Frau M. Fässler-Zürcher, Teufen.

Die Echtheit vorstehender Unterschrift beglaubigt: David Eugster, Gemeindehauptm. Adresse: J. Schmid, Arzt, Bellevue Herisau.

Schuler's Salmiak-Terpentin-Waschpulver

Damit der Washtag ein Vergnügen ist, Und alles kann am Schnürchen laufen, Ist's wichtig, dass man nicht vergisst, Waschpulver Schuler einzukaufen. [810]

Badanstalt Aquasana St. Gallen Zwinglistr. 6 **Wasser- und Licht-Heilanstalt.**

Behandlung von Nervenleiden, Herzleiden, Magen- u. Darmkrankheiten, Muskel- und Gelenkrheumatismus, Fettsucht, Gicht, Blutarmut, Bleichsucht, Frauenkrankheiten, Hautleiden. **Hydrotherapie:** Duschen, Halbbäder, fließende Fuss- und Sitzbäder. — **Lichtbehandlung:** Glüh- und Bogenlichtbäder. Bogenlichtbestrahlung. — **Elektrische Bäder,** elektrische Lohtanninbäder. — Kohlensäurebäder. — **Massage,** Vibrationsmassage. — Fango-Applikation. — Sol- und andere medizin. Bäder. **Türkische Bäder. — Wannenbäder.** Leitender Arzt: Dr. Steinlin, Spezialarzt f. Nervenkrankheiten. Sprechstunden in der Anstalt. Die Prozeduren und Bäder werden durch geübtes Badepersonal genau nach Vorschrift sämtlicher Herren Aerzte von St. Gallen (Za G 26) und Umgebung abgegeben. [379]

Flechten

Ausschläge, Jucken, Schweissjuss, Wundsein, skrofulöse Wunden etc. **offene Füße**

behandelt man am zweckmässigsten und mit bestem Erfolg durch Anwendung der (Ue 14,983 a o)

Grundmannschen

Heil- und Flechtensalbe

Sehr geehrter Herr!

Ihre Heilsalbe kaufte ich für eine an Krampfadernwunden leidende Dame und war frappiert über die phänomenale Wirkung derselben. Die Dame hatte jahrelang an offenem Bein gelitten und ist durch Ihre Wundersalbe binnen acht Tagen geheilt worden. Für dasselbe schmerzhaft Leiden haben wir die Salbe noch wiederholt mit Erfolg andern geben können. Achim bei Bremen. [920]

Frl. Hilde von Hahn.

Preis 2 Fr.

4 Schachteln für eine Kur 6 Fr., dazu gehöriger Blutreinigungstee 2 Fr.

General-Versand für die Schweiz:

Apotheke Grundmann, Basel Postfach 3471.

Das „Leben Jesu“ von Dr. theol. Fr. W. Farrar. Deutsche Bearbeitung von Dr. theol. Fr. Barth. Reich illustriert mit 100 Originalkompositionen der ersten zeitgenössischen Meister und 300 historischen, ethnographischen und geographischen Illustrationen über Palästina und die Zeit Christi. Subskriptionspreis Fr. 1.25 pro Lieferung. Für Nichtsubskribenten Fr. 2.— Verlag von Fr. Zahn in Neuenburg.

Dieses Werk, von Meißnerhand geschrieben, stützt sich auf rein biblische und streng wissenschaftliche Quellen, und steht über allen konfessionellen Unterschieden; es ist ein Schatz für das protestantische, gleichwie für das katholische Haus. Das eigenartige Werk ist englischen

Ursprungs und stammt aus der Feder des berühmten Prälaten und Theologen Friedrich Wilhelm Farrar. Vor Jahren hat es in ganz England berechtigtes Aufsehen erregt und seinen Eingang in Millionen Häusern gefunden. Da hat, dem elenden Fortschritt der Zeit sich anpassend, der bekannte Berner Professor, Dr. Fr. Barth, die ernste Arbeit übernommen, das hervorragende Werk in die deutsche Sprache zu übersetzen und entsprechend den Ergebnissen der jüngsten Lebens-Jesu-Forschung umgearbeitet. Mit großem Aufwand von Bemühungen und Kosten ist es Herrn Fr. Zahn in Neuenburg, dem Verleger des Prachtwerkes, gelungen, von einer stattlichen Reihe erster europäischer Künstler das Reproduktionsrecht für deren schönste Gemälde zu erwerben und so dem Buche einen wunderbaren Schmuck beizugeben. Dadurch ist das „Leben Jesu“ von Farrar-Barth ein Volks- und Familienbuch im vollen Sinn. Besonders hervorzuheben ist auch der, in Anbetracht des Gebotenen, denkbar billige Preis des Werkes, der es jedermann ermöglicht, sich einen Schatz zu erwerben, der an innerem Wert für Kinder und Kindesfinder sich reichlich lohnt; es stellt ein Festgeschenk ersten Ranges dar.

Laudien-Roth, Anleitung zum Kerbschnitt, Blumen- und Faltschnitt, sowie zur Ausgründe-Arbeit. 52 S. 8°. 3. verb. Aufl. Verlag von E. Haberland in Leipzig-M. Preis geb. 1 M.

Die bekannte und weit verbreitete Laudien'sche Kerbschnitt-Anleitung ist jetzt nach dem Tode der geschätzten Künstlerin von Clara Roth für die neue Auflage durchgesehen und wesentlich erweitert worden. Frau Roth ist auf dem Gebiete der kunstgewerblichen Handarbeit eine Autorität. Aus ihrem Atelier sind eine große Anzahl tüchtiger Arbeiten hervorgegangen, und ihre Vorlagenwerke für Kerbs- und Faltschnitt werden von Künstlern wie Dilettanten geschätzt und gern gekauft. Frau Roth versteht gut und anschaulich zu schildern und ihr Können und Wissen ihren Schülern und Schülerinnen so mitzuteilen, daß sie allein nach einer schriftlichen Anweisung arbeiten können. Das Buch von Clara Roth enthält einen weiteren besonderen Wert durch den reichen Bilderreichtum, der das gedruckte Wort natürlich wesentlich unterfließt. Ausgezeichnet sind die dem Text eingefügten 24 Lehtafeln, die zum Teil ganz neue und sehr gelungene Muster und Schmitte zeigen. Die Ausstattung des Buches ist gebiegen und geschmackvoll, der Preis von 1 M. deshalb durchaus angemessen.

Herzliche Bitte!

909] Ein braver, junger Mann, Vater von 5 Kindern, von denen das jüngste 2 Jahre alt ist, verunglückte und starb letzter Tage an Blutvergiftung. Die Hinterlassenen sind nun in sehr böser Lage, da sie den Ernährer verloren haben. Ich kann die so vom Unglück ererbte Witwe, die in früheren Jahren bei uns gebietet hat, als würdige, sparsame und fleißige Person bestens empfehlen und möchte begüterte Leserinnen herzlich bitten, der armen Mutter mit irgend welcher Unterstützung an Kleidern oder Barschaft an die Hand gehen zu wollen. Jede Kleinigkeit tut gut und wird wärmstens verdankt. Nähere Details gibt den Anfragenden gerne

Die langjährige Leiterin Frau Pf. in R.

Die gesuchteste Glätterin der Stadt hat ihre große Kundenschaft einzig und allein der Anwendung von **Reiny Weisstärke mit der Löwenmarke** zu verdanken. Die Wäsche wird blendend weiß und zart glänzend. [877]

734] Zu Ehren der realen Geschäftswelt sei konstatiert, daß diese nur die echte Seublumenseife v. Grolsch führt.



Lauber-Bühler's
gerösteter
Kaffee
empfiehlt sich selbst!

Überall erhältlich. [946]

Lauber-Bühler, Kaffee-Gross-Rösterei, Luzern.

Beck's Wollseife

Beste Seife zum Waschen von **wollenen Unterkleidern, Kinderwäsche, Strümpfe, Decken etc.** Die Wolle bleibt **weich und geschmeidig** und geht nicht ein. Gebrauchsanweisung bei jedem Stück. Überall zu haben. [705]

Bräute.

902] Die besten **Weisstickereien** für Hemden, Hosen, Untertailen etc. liefert direkt an Private

J. Engeli, Stickereienfabrikant
St. Gallen.

Schuh-
Versandhaus
Wilh. Gräß
Zürich
+ Trittligasse 4

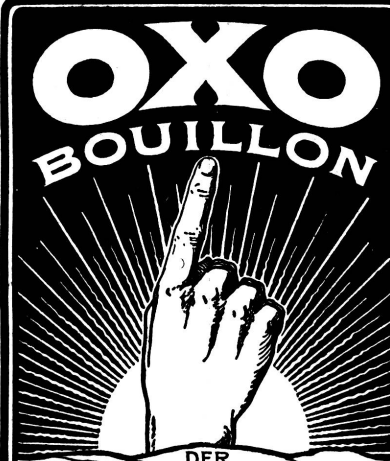
Nur garantiert
solide Ware.

Kaufkatalog
gratis und franco
enth. 400 Artikel à 20

Arbeiterstiefel, Hart	Fr. 7.80
Männl. Schnürstiefel sehr Hart	9.—
Männl. Schnürstiefel elegant mit Kappen	9.40
Frauen Pantoffeln	2.—
Frauen Schnürstiefel sehr Hart	6.40
Frauen Schnürstiefel elegant mit Kappen	7.20
Knaben- und Töchterstiefel No. 28-30	4.20
No. 30-35	5.20

Verband gegen Nachahmung.
Streng reelle Bedienung.
Franko Umtausch bei Nichtpassung.
Gegr. 1880.

3061 (© 1901 872) DUCHÉ DEPOSE



OXO
BOUILLON

DER
CIE LIEBIG
FLÜSSIG, SOFORT TRINKFERTIG.
2 Theelöffel auf eine Tasse heißen Wassers.

ZEPHYR Toilette-
Seife.
Unübertroffen
für die Hautpflege.
FRIEDRICH STEINFELS, ZÜRICH.

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete **Eisenbitter** von **Joh. P. Mosimann**, Apoth. in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten **Kräftigungsmittel**. Gegen **Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte.** — Feinste Blutreinigung. [911]

Fördert **gutes Aussehen** gesunden Teint

Die Flasche à Fr. 2/3 mit Gebrauchsanweisung zu haben in allen Apotheken und Droguerien. (H 7400 Y)

Rudolf Mosse
größte Annoncen-Expedition
des Kontinents
St. Gallen
(gegründet 1867).

Vertreten: **E. Diem-Saxer.**
Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — Glarus — Lausanne — Luzern — Schaffhausen — Solothurn — Berlin — Frankfurt a/M. — Wien etc.

Zentral-Bureau für die Schweiz:
Zürich

empfiehlt sich zur Besorgung von
Inseraten

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Reise- und Kursbücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen. [114]

Bei größeren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip:
Prompte exakte und solide Bedienung. Diskretion!

Zeitungskatalog gratis u. franco.

Neu! Praktisch!



Kochtopf „Tip-Top“
Ueberkochen von Milch, sowie jegliches Anbrennen von Speisen ausgeschlossen. 862

Einf. Handhabg., kein kompliz. Apparat., kein Ueberwachen der Speisen mehr. Bed. Feuerersparn. Glänzende Zeugn. v. staatl. Anstalten, Privaten etc. Erhältl. in bess. Haushaltungsgeschäft., w) nicht, direkt von **V. Ehrsam-Jetzer**, Paulstr. 12 u. **Zürich V.** Prospekte und Zeugnisse gratis und franko.

Willkommenes, praktisches Hochzeits- und Festgeschenk.

Probenummern der „Schweizer Frauenzeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis und franko zugesandt.

Briefkasten der Redaktion.

Bekümmerte in B. Selbst die beste der Mütter kann ihren Kindern die bitteren Erfahrungen nicht ersparen, weil ein jedes selber erleben muß. Gewiß

899] Fänden sich wohl edle Herzen, die einem vom Unglück schwer heimgefuhrten Familienvater, Vater dreier minderjähriger Kinder, erwerbsbeschränkt, die drückenden Sorgen durch Beitrag eines Scherfchens um Erhalt einer Existenz, wogu ihm jede Barmittel fehlen, zu mindern. Es ist herzerweichend, mit offenen Augen zusehen zu müssen, wie das Verhängnis Schritt für Schritt meinem lieben Mann näher tritt, um ihn zu erdrücken. Mein Mann, diplomierter Apotheker, verlor vor Jahren durch Krankheit sein rechtes Bein. Als Folge des großen Blutverlustes und der davon herührenden Entkräftung gefellte sich noch ein Lungenleiden hinzu, so daß der Arme nun siech geworden ist. Ich selbst bin seit Jahren an einem schweren Magen- und Darmleiden erkrankt, unfähig hiedurch mir selbst einen Erwerb zu verschaffen. Möchte doch meine dringende Bitte geneigte Herzen berühren, Herzen, die eine Gabe voll zu geben vermögen, ohne daß die Bittende oder derjenige, für den gebeten wird, an den Pranger der offenkundigen Armut zu stehen, sich öffentlich zu demütigen brauchen. Für die liebevolle Erfüllung meiner vertrauensvollen Bitte danke ich voraus

Eine dem besten Stande angehörende, jedoch völlig mittellose Frau und Mutter.

ist es Ihre Pflicht, Ihren so fauer gesammelten Erfahrungsschatz den herangewachsenen Kindern zugänglich zu machen, doch dürfen Sie nicht erwarten, daß er unbedingt und rechtzeitig benutzt werde. Der Drang nach Selbständigkeit, nach unkontrollierter Lebensführung ist so groß bei den meisten jungen Menschenkindern, daß sie die Unruhe, den Kampf mit Mangel und Sorge gering anschlagen, wenn sie nur dem Gefühl enthoben sind, einem andern Nechenschaft von seinem Tun und Lassen ablegen zu sollen. Selbst die Ueberzeugung von nur treuestem Wohlmeinen kontrolliert zu sein und das klare Bewußtsein, dieser Kontrolle zu bedürfen, verschafft ihnen Pein und kann sie nicht abhalten, sich der Umforgung zu entziehen. Regen Sie sich also nicht unnötig auf, denn Sie erreichen dadurch nur Entfremdung und Bitterkeit.

In eigener Sache!

Wie uns bekannt wurde, fabriziert die Firma Carl Schuler & Cie., Kreuzlingen, neben ihrem beliebten und bekannten Salmiak-Terpentin-Waschruber ein neues Sauerstoff-Waschmittel, „Perplex“ genannt, dessen außerordentliche Bleich- und Reinigungskraft wirklich großartig genannt werden muß. Dasselbe bedarf keiner weiteren Zusätze, verrichtet die Arbeit von selbst und ist zu jedem Waschverfahren anwendbar. Es werden an allen Orten Depots gegründet. Man verlange Gebrauchsanweisungen und mache einen Versuch mit dem modernsten aller Waschmittel „Perplex“. 894

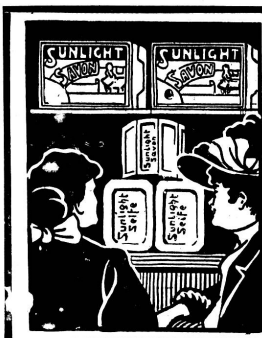
Bei Lungenleiden, Katarrhen, Keuchbusten, Influenza

verordnen die meisten Professoren und Aerzte jetzt nur noch Dr. Fehrlins Hiflosan, denn dieses neue Präparat ist nach Untersuchungen am Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten in Bern und nach vielfachen Erfahrungen in Krankenhäusern und Sanatorien (z. B. in den berühmten Heilstätten von Davos, Arosa, Lenjen, Bogen, Meran, Abbazia usw.) ein wirklich ausgezeichnetes, ganz auffallend günstig wirkendes Mittel gegen die genannten Krankheiten. 1867

Besonders auffallend ist, wie schnell sich das Aussehen der Patienten ändert. Die blasse kränkliche Farbe verschwindet schon nach wenigen Wochen, der Körper erhält ein frisches, gesundes Aussehen und der Patient fühlt wieder neue Arbeits- und Lebenslust.

Nach den neuesten Veröffentlichungen der Universität Genoa beruht die prompte und außerordentliche Wirksamkeit des Hiflosans auf einer gründlichen Sanierung des Blutes und der Gewebefasern, wodurch der erkrankte Organismus schnell in einen Zustand verkehrt wird, in welchem dann die Natur eingreifen und die völlige Genesung herbeiführen kann.

Hiflosan ist nirgends offen nach Maß oder Gewicht, sondern nur in Originalpackungen zum Preise von 4 Fr. in Apotheken vorrätig. Wo es nicht erhältlich ist, wende man sich an die Hiflosan-Fabrik Schaffhausen, Rheinquai 74.



Sunlight-Seife

steht in Bezug auf Absatz und Verbreitung einzig da in der Welt. Ihre Qualität ist stets gleichbleibend und konkurrenzlos! — Jeder praktischen Hausfrau ist Sunlight-Seife Lieblingsmarke geworden. Alle Spezerei-Geschäfte führen die beiden neben gezeigten Packungen.



716

Für Magen- und Nervenleidende

ist der **Feigenkaffee**

783] ganz besonders zu empfehlen. **Gesünder noch u. angenehmer als Malzkaffee** ist Feigenkaffee auch als Kaffee-Zusatz vorzuziehen. Tadelloses und garantiert reines Fabrikat der **HELVETIA LANGENTHAL.**

Bergmann's Lilienmilch-Seife

v. BERGMANN & CO ZÜRICH

ist unübertroffen für die Hautpflege, verleiht einen schönen, weichen, zarten Teint und verhindert Sommerprossen und alle Hautunreinigkeiten. Nur echt mit Schutzmarke: Zwei Bergmänner.

370

Rosalin

gibt sofort natürlich rosige Gesichtsfarbe. Keine Schminke. Garantiert unsichtbare, unschädliche Anwendung. Gesetlich geschützt. 563] Schachtel, 1 Jahr reichend, à Fr. 4.50 diskret versendet gegen Nachnahme. Frau A. G. Spillmann, Waltersbachstr. 1, Zürich IV.

In allen besseren Geschäften erhältlich.

Schnebli Bonbons unübertroffen

Schnebli Biscuits beliebteste Marke

Schnebli Waffeln hochfeiner Dessert

A. Schnebli's Söhne, Baden.

645 H. 2144 Z.

Möbelfabrik **Thümena & Co**

vorm. Möbelmagazine Ad. Aeschlimann

Permanente Ausstellung

modernster Musterzimmer
Polstermöbel u. Dekorationen.
Feinste Referenzen. Mehrjähr. Garantie.
Schifflande 12 Zürich I Trittlig. 3.

395